

## **1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**

**Produktidentifikator**

**Handelsname / Stoffname:** Cleaner 2

**Artikelnummer:** 515

**Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung von denen abgraten wird:** ---

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches:**

Hochkonzentrierter Spezialreiniger zur Entfettung von stärksten Öl- und Fettverschmutzungen

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant

raasch Reinigungssysteme GmbH

Paschingerstraße 18a

A-4060 Linz-Leonding

Tel.: +43-(0)732-676300-0, Fax: +43-(0)732-676300-20, Email: office@raasch.at

**Auskunftgebender Bereich / Ansprechpartner**

Ing. Hanspeter Scherzenlehner, Geschäftsführer

**Notrufnummern**

raasch GmbH: +43-(0)732/676300-0 (während der normalen Öffnungszeiten)

Mobil: +43-(0)676-846 763 300

Vergiftungsinformationszentrale Wien: +43-(0)1-406 43 43

Cleaner 2

## 2. Mögliche Gefahren

### Einstufung des Stoffes oder Gemisches

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr:1272/2008, Anhang VII (Stoffe)

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden, Skin Corr. 1A, H314  
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein, Met. Corr.1, H290  
Flüssigkeit und Dämpfe entzündbar, Flam. Liq. 2, H226  
**Gefahrenpiktogramme:** GHS05, GHS02



GHS05



GHS02

**Signalwörter:** Gefahr

#### Gefahrenhinweise:

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H226	Flüssigkeit und Dämpfe entzündbar

#### Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P241	Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel / Lüftungsanlagen / Beleuchtung verwenden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P301+P330+P331	Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.
P501	Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften

**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Natronlauge (NaOH)  
Ethanol

Cleaner 2

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT:	Nicht anwendbar.
vPvB:	Nicht anwendbar.

**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den geltenden Bestimmungen der Österr. Chemikalienverordnung und den aktuellen EU-Stofflisten und ist ergänzt durch Firmenangaben.

**3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

*Chemische Charakterisierung: Gemisch*

Stoff(e)	EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Gefahren-Symbol	H-Sätze	Gehalt
Natriumhydroxid 48-50 %	215-185-5	1310-73-2	Xi	H314	< 5%
2-Amino-ethanol	205-483-3	141-43-5	C	H: 332-312-302-314-335	<1%
Ethanol	200-578-6	64-17-5	Xi	H225, H319	15-30%

(siehe auch Punkt 16)

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

**Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen

**Maßnahmen zur ersten Hilfe-Maßnahme**

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lid gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren. Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen. Mundhöhle ausspülen. Reichlich Wasser nachtrinken.

**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: ---**

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Bei Verschlucken Gefahr der Verätzung von Mundraum und Rachen sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. Sofort Mundhöhle gründlich spülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**Besondere verfügbare besondere Mittel am Arbeitsplatz**

Augenwaschflasche

**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**Löschmittel**

**geeignet:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.

**ungeeignet:**

Wasser im Vollstrahl

Cleaner 2

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: giftiges Kohlenmonoxid (CO)

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** umgebungsluftabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.  
Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Mit viel Wasser verdünnen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Neutralisationsmittel anwenden. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen

**Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Bestimmte Verwendung(en)**

Hochkonzentrierter Spezialreiniger für Entfettung.

**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Berührung mit Augen und Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** keine

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Laugen beständigen Fußboden vorsehen. Keine Aluminium- und Zinkgebände verwenden.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**Natriumhydroxid CAS Nr : 1310-73-2**

MAK (Österreich)

Kurzzeitgrenzwert: 4 E mg/m<sup>3</sup>  
Langzeitwert: 2 E mg/m<sup>3</sup>

Cleaner 2

**2-Aminoethanol CAS Nr: 141-43-5**

MAK (Österreich)	Kurzzeitgrenzwert: 7,6 mg/m <sup>3</sup> , 3,0 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 2,5 mg/m <sup>3</sup> , 1 ml/m <sup>3</sup>
------------------	---

**Ethanol CAS Nr. 64-17-5**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwerte: 3800mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwerte: 1900mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
------------------	--

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen vermeiden.

**Atemschutz:**

*nicht erforderlich*

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / die Zubereitung sein.

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk, Handschuhe aus PVC, Neoprenkautschuk  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Augenschutz:**



geeignete Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

**Körperschutz:** geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Allgemeine Angaben:**

**Aussehen:**

**Form:**

Flüssigkeit

**Farbe:**

farblos

**Geruch:**

charakteristisch

**pH-Wert (100g/l) bei 25°C:**

13-14 (DIN EN 1262)

**Siedepunkt/Siedebereich:**

nicht bestimmt

**Flammpunkt:**

nicht bestimmt

**Zündtemperatur:**

nicht bestimmt

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig)**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Brandfördernde Eigenschaften:**

-

**Cleaner 2**

<b>Dampfdruck:</b>	nicht bestimmt
<b>Relative Dichte:</b>	0,998 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
<b>Löslichkeit:</b>	
<b>- Wasserlöslichkeit</b>	Vollständig mischbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	nicht bestimmt
<b>Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Reaktivität:**

**Chemische Stabilität:**

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionen mit Wasser und Säuren.

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

Korrodiert Aluminium, Wasserstoffentwicklung-Explosionsgefahr!

Freisetzung von Ammoniak aus Ammoniumsalzen u. Ammoniaklösung

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Unverträgliche Materialien:** Aluminium, Blei, Zink, Zinn

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** ätzende Gase/Dämpfe und Kohlenmonoxid/Kohlendioxid

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:**

<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte für Natriumhydroxid:</b>		
Oral	LD50	> 365 mg/kg (Ratte)
<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte für Ethanol</b>		
Oral	LD50	> 3450mg/kg (Ratte)
<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte für 2-Aminoethanol</b>		
Oral	LD50	> 1515 mg/kg (Ratte)

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:** starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute

**am Auge:** starke Ätzwirkung

Hornhauttrübung, die zur Erblindung führen kann

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

## 12. Umweltbezogene Angaben

**Toxizität**

**Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (*Selbsteinstufung*): schwach wassergefährdend; Nicht unverdünnt in das Grundwasser, in (Oberflächen)-Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Veränderung führen.

**Aquatische Toxizität:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Persistenz und Abbaubarkeit:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Cleaner 2**

**Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

<b>PBT:</b>	Nicht anwendbar.
<b>vPvB:</b>	Nicht anwendbar.

**Cleaner 2**

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Verfahren der Abfallbehandlung**

**Behandlung verunreinigter Verpackungen:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Reste ins Altstoffsammelzentrum bringen. Leere saubere Gebinde sind der Firma *raasch Reinigungssysteme GmbH* zu retournieren.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):** 59405 Detergentien und Waschmittelabfälle, sofern sie als ätzend [...] zu kennzeichnen sind. gem. ÖNorm S 2100

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**ADR/RID/GGBG:**

Klasse 8 ätzende Stoffe Verpackungsgruppe II

Gefahr-Nr. 8 UN-Nummer 1824

Bezeichnung des Gutes: Ätzender basischer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g., enthält Natriumhydroxid

**Seeschifftransport:**

IMDG / GGVSee-Klasse: 8 UN-Nr.: 1824 PG:

EmS.: 8 - 15 MFAG: 760

Marine pollutant: nein

Richtiger technischer Name: Corrosive liquid, basic, inorganic, n. o. s., contains sodium hydroxide

**Lufttransport:**

ICAO/IATA-Klasse: 8 UN/ID-Nr.: 1824 PG:

Richtiger technischer Name: Corrosive liquid, basic, inorganic, n. o. s., contains sodium hydroxide

### 15. Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften:**

Verordnung (EG) Nr:1272/2008 (CLP/GHS)

Richtlinie RL 67/548/EWG(Stoffe) und 1999/45/EG (Zubereitung)

Verordnung 1907/2007/EG (REACH) sowie Nachträge,

Nachtrag: Verordnung 453/2010/EG (zu REACH),790/2009/EG und 286/2011/EG (zu GHS/CLP)

**Richtlinie über Industrieemissionen (VOCs, 2010/75/EU):**

flüchtige organische Verbindungen( VOC) Anteil: 20 %

**Nationale Vorschriften:**

VbF: entfällt

Die Angaben über die MAK-Werte stammen aus der Bundesgrenzwertverordnung BGBl.Nr. 393/2002 i.d.g.F. und von Angaben von Vorlieferanten.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**Weitere relevante Vorschriften:**

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 453/2010/EG,

erstellt am: 16.03.2016

überarbeitet am: 16.03.2016

gültig ab: 16.03.2016

Version: 1.0

Ersetzt Version: -



### Cleaner 2

#### 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gewährleistungsansprüche sind daraus nicht ableitbar. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

**Änderungen gegenüber der letzten Version: ---**

##### **Abkürzungen und Akronyme:**

*ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*

*RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)*

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*

*IATA: International Air Transport Association*

*IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)*

*ICAO: International Civil Aviation Organization*

*ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)*

*GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals*

*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

**Cleaner 2**

**Angaben zur Änderung des Sicherheitsdatenblattes:**

Neufassung des EG Sicherheitsdatenblattes gemäß Richtlinie EG/453/2010

**Wortlaut der H-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird.**

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H302	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H226	Flüssigkeit und Dämpfe entzündbar

**Schulungen für Arbeitnehmer:** Unterweisung über Gefahren und Schutzmaßnahmen erfolgt für Beschäftigte bei Beschäftigungsbeginn und danach mindestens einmal jährlich.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

**Ansprechpartner:** Ing. Hanspeter Scherzenlehner (Geschäftsführer)